
Subject: Haarausfall durch Antibiotika?

Posted by [Consense](#) on Wed, 03 Aug 2011 20:49:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin 23 Jahre alt und seit ca. 3 Jahren werden meine Haare dünner und dünner. Würde ganz gerne die Ursache dafür wissen. War auch schon beim Arzt und der meinte, dass das erblich bedingt sei. Wobei mein Vater immer noch volles Haar hat. Aber Haarausfall kann ja auch nen paar Generationen überspringen?

Jetzt zu zwei anderen Fragen mit denen ich noch nicht beim Arzt war (wollt es erst einmal hier versuchen, vielleicht weiß ja wer ne Antwort).

Beginnend mit dem Haarausfall habe ich Krafttraining angefangen was ich bis heute noch mache. Nehme aber keine Tabletten oder sonstiges wie z.B. Shakes.

Und ich nehme seit 3 Jahren eine sogenannte Erycreme gegen Rasurbrand. Das ist irgendwie Antibiotika drinne. Könnten diese zwei sachen was mit dem Haarausfall zu tun haben?

Kahle Stellen habe ich keine aber das Haar ist sehr dünn bzw. licht auf dem Oberkopf.

Subject: Aw: Haarausfall durch Antibiotika?

Posted by [pilos](#) on Thu, 04 Aug 2011 05:11:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Consense schrieb am Wed, 03 August 2011 23:49Hallo,

ich bin 23 Jahre alt und seit ca. 3 Jahren werden meine Haare dünner und dünner. Würde ganz gerne die Ursache dafür wissen. War auch schon beim Arzt und der meinte, dass das erblich bedingt sei. Wobei mein Vater immer noch volles Haar hat. Aber Haarausfall kann ja auch nen paar Generationen überspringen?

AGA hat nichts mit dem vater zu tun..sondern mit der mutter...

Subject: Aw: Haarausfall durch Antibiotika?

Posted by [amigo77](#) on Thu, 04 Aug 2011 14:16:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man hat lange geglaubt, dass AGA über die mütterliche Seite vererbt wird, aber mittlerweile ist wohl klar, dass es über beide Linien weitergegeben werden kann. Mir fallen sogar ein paar

Beispiele ein, wo der Sohn exakt zur selben Zeit im Leben exakt das gleiche Haarausfallmuster wie der Vater bekommen hat. (Bei manchen fängt es ja nur mit GHE an, bei anderen nur an der Tonsur, bei manchen beides gleichzeitig, bei manchen bleibt lange vorne am Kopf ne Haarinsel bestehen etc. ...)

Es ist allerdings vererbungsgenetisch durchaus möglich und auch nicht selten, dass hinsichtlich mancher Merkmale eine Generation übersprungen wird. Das Prinzip findet sich ja sogar schon bei Gregor Mendel, dem Vater der Genetik.

Es gibt Leute, die der festen Überzeugung sind, dass die Gesundheit des Darmes sich stark auf die Haare auswirkt, und damit könnten Antibiotikatherapien durchaus negativen Einfluss haben, denn die killen ja auch die wichtigen Probiotika im intestinalen Trakt. Wie sehr das aber wirklich eine Rolle spielt, weiss ich nicht, und durch ein bisschen antibiotisch wirkende Stoffe in der Rasurcreme sollte eigentlich nichts passieren. Es ist aber m. E. durchaus sinnvoll sich damit zu beschäftigen, was genau in den Kosmetika drin ist, die man regelmässig verwendet. Da gibt es schon gewisse Gefahren. Ich persönlich benutze nur Naturkosmetikprodukte (Rasierschaum, Deo, Gesichtscreme) mit wenig und vor allem klar nachvollziehbaren Inhaltsstoffen. Ich will genau wissen, was drin ist und was auf und ggf. sogar in meinen Körper gelangt.

Subject: Aw: Haarausfall durch Antibiotika?
Posted by [Legende](#) on Thu, 04 Aug 2011 14:58:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 04 August 2011 07:11

AGA hat nichts mit dem vater zu tun..sondern mit der mutter...

[/quote]

Von welcher die Mutter, vom Papa die Mutter oder von Mama die Mutter?

Subject: Aw: Haarausfall durch Antibiotika?
Posted by [hairline](#) on Tue, 09 Aug 2011 22:18:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

witzig